



Leitfaden für Beratungskräfte II: Aufbau der beruflichen Präsenz in sozialen Medien (Beispiel: Einrichtung eines Facebook-Profils)

Einleitung

Eine der Aufgaben des Modellvorhabens <u>"Social Media</u> <u>Bridge"</u> (SoMB) besteht darin, Projekte im Förderprogramm <u>"WIR – Netzwerke integrieren Flüchtlinge in den regionalen</u> <u>Arbeitsmarkt"</u> zu unterstützen, ihre Online-Angebote zu verbessern und Zielgruppen effektiv über soziale Netzwerke zu erreichen. Zu diesem Zweck werden im Rahmen des Vorhabens eine Reihe von Handreichungen zum Thema "Digital Streetwork" veröffentlicht. Die zweite Handreichung widmet sich der Bereitstellung detaillierter Anweisungen zum Erstellen eines beruflichen Facebook-Profils und einer projekteigenen Facebook-Seite.

Anleitung zur Einrichtung und Nutzung eines Facebook-Profils

1.Schritt:

Zur Erstellung eines Facebook-Profils wird lediglich eine gültige E-Mail-Adresse oder eine Telefonnummer benötigt. Auf <u>www.facebook.com/r.php</u> kann ein beruflicher Account unter Angabe des Namens, Geburtsdatums und Geschlechts erstellt werden:

	Reg	Registrieren Es geht ganz schnell und einfach.				×	-	ø
SOM B	e Somb			Projekt			Anmelden	
0000	facebox	facebook-probe@minor-kontor de						
	Kont						ues Konto erstellen	
	Geburtsdat	Geburtsdatum 🧿						
	19	۷	Sept.	~	1978	٣	alta für einen Star, eine Mari	
	Geschiecht	0	Manufech		Divers			
	Personen, d möglicherve	Personen, die unseren Dienst sutzen, haben deine Kuntaktieformationen möglicherweise auf Facebook hochgeladen. Mete dazu						
	Indem du au 24. In umen verwenden o atvitche Tec	Indem du auf "Registresse" Michol, stimmet du unseren Nakunsebedingungen du isr unseren Datesschluchsflörer erföhret du, ver ein dere Dates reforsen, verwenden auf ellen. Unsere Codes Bicktlitter ektickt, ein ver Costes auf absolute Sochnögen verwenden. Wir schlichen der versterell Beruchrichtigungen per 555, die od. geschlert absolutes natwet.				ngen Hen, hd gungen		

Abbildung 1: Registrierung bei Facebook

2. Schritt:

Nach erfolgreicher Anmeldung bekommt man, je nach vorheriger Auswahl, entweder eine Bestätigungsmail oder einen Registrierungscode per SMS zugesendet. Per Klick auf den Link in der Bestätigungsmail oder mit Eingabe des Codes wird die Registrierung abgeschlossen.

Bitte bes die an f a	;tätige deine E-Mail-Adresse. Gib den Code aus der E-Mail ei acebook_probe@minor-kontor.de gesendet wurde.
FB- 33	3832
E-Mail e	rneut senden
	Kontaktinformationen aktualisieren Weiter
	ianthin Beaklance auf3 Oder eite den Cada ein den wie en di

Abbildung 2: Per E-Mail erhaltener Bestätigungscode

	Bitte bestätige deine E-Mail-Adresse. Gib den Code aus der E-Mail ein, die an facebook_probe@minor-kontor.de gesendet wurde.
٢oı	nto bestätigt
Deir Dies	Konto wurde erfolgreich mit der E-Mail-Adresse facebook_probe@minor-kontor.de bestätigt. e E-Mail-Adresse verwendest du bei der Anmeidung.
Deir Dies	Konto wurde erfolgreich mit der E-Mail-Adresse facebook_probe@minor-kontor.de bestätigt. e E-Mail-Adresse verwendest du bei der Anmeldung. OK
Deir	Konto wurde erfolgreich mit der E-Mail-Adresse facebook_probe@minor-kontor.de bestätigt. e E-Mail-Adresse verwendest du bei der Anmeldung.

Abbildung 3: Bestätigung der Einrichtung des Profils

3. Schritt: Verwendung von Cookies.

Die Cookies-Optionen werden hier in einer zusammengefassten Erklärung vorgestellt. Weitere Informationen zum Thema sind über die Schaltflächen in der Klickleiste "Mehr Infos" sowie in der Cookie-Richtlinie abrufbar. Für die Zwecke der Beratungsarbeit sollte die erste Möglichkeit "Optionale Cookies ablehnen" eine zufriedenstellende Leistung des Profils bieten.



Abbildung 4: Cookies-Richtlinie und Wahlmöglichkeiten

Leitfaden für Beratungskräfte II: Aufbau der beruflichen Präsenz in sozialen Medien (Beispiel: Einrichtung eines Facebook-Profils)

Nachdem die Auswahl zur Verwendung von Cookies festgelegt ist, wird der eigene Facebook-Newsfeed zum ersten Mal angezeigt.

0		×
Passwort speichern Klicke bei der nächsten Anme anstatt ein Passwort einzuget	Idung über diesen Browser	einfach auf dein Profilbild,
ОК		Jetzt nicht
Was machst du gerac	le, Somb?	
Of Live-Video	Foto/Video	Gefühl/Aktivität
+ Story erstellen Teile ein Foto oder schrei	b etwas.	
	Keine weiteren Beiträg	ge

Abbildung 5: Startseite eines neu erstellten Profils

Rechts auf der Navigationsleiste ist eine Miniaturansicht des Profilbilds sowie der Name dargestellt. Per Klick darauf führt beides zur eigenen Profilseite. Hier gibt es wiederum die Möglichkeit zur Bearbeitung der Einstellungen. Die Wahl des Profilnamens auf Facebook hängt in der Regel davon ab, welche Zielgruppe Sie erreichen möchten und welche Namensgebung dafür Sinn ergibt. Die gängigsten Optionen sind: Vor- und / oder Nachname und Name des Projekts, sowie Vor- und Nachname in Kombination mit dem Projektnamen als Spitzname in Klammern gesetzt. Basierend auf den Facebook-Namensrichtlinien, die verlangen, dass der verwendete Name in einem offiziellen Ausweisdokument erscheint, empfiehlt sich die Verwendung der zweiten Option.

Die Auswahl der Schriftart (z. B. lateinisch, kyrillisch, griechisch oder armenisch) für den Profilnamen hängt ebenfalls von der Zielgruppe ab. Die Profilseite kann auch über die Seitenleiste erreicht werden. Hier besteht unter den Rubriken "Dein Profil" und "Intro" die Möglichkeit, die eigenen auf dem Profil sichtbaren Informationen sowie den Steckbrief / Intro anzupassen. Organisationsname, Projekttitel, -träger oder Partnerorganisationen eignen sich bestens dazu. Die Angabe der Datenschutzerklärung und des Impressums sind unentbehrlich.



Abbildung 6: Schnellzugriff auf die Profilseite und auf die Funktion "Profil bearbeiten"

Darstellung eines beruflichen Facebook-Profils im Projekt "Social Media Streetwork" mit allen projektbezogenen Informationen:

bridge		•
SC	SOCIAL MEDIA BRIDGE	
Marilus Castella (Socia 3 provisane frande	al Media Bridge) 🛓 freunde 🔘 Nachold under	*
Seiträge Info Freunde Fotos Videos Apps und Spiel	e Mehr •	
Intro	Schreibe etwas für Marius	5
Projekt SOM8 minor-kontor.de/social-media-bridge	😭 Fota/Video 🔮 Personen markieren 😳 Gefühl/Aktivität	

Abbildung 7: Ein vollständiges Berufsprofil und die Positionierung projektbezogener Informationen

© MINOR

Das Projekt "bridge – Berliner Netzwerk für Bleiberecht" wird im Rahmen des Programms "WIR – Netzwerke integrieren Geflüchtete in den regionalen Arbeitsmarkt" durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und aus Berliner Landesmitteln kofinanziert. Gefördert durch:





ende Bürgermeister BERLIN